

Theodor Hoche ist Lehrling des Monats Februar

Die Handwerkskammer Reutlingen zeichnet Theodor Hoche aus Starzach-Bierlingen im Februar als „Lehrling des Monats“ aus. Der 21-Jährige wird bei der Gebrüder Schäfer Schreinerei - Treppenbau GmbH in Rottenburg-Wendelsheim im dritten Lehrjahr zum Schreiner ausgebildet.

Bereits lange vor seiner Ausbildung zum Schreiner begeisterte Theodor Hoche den Werkstoff Holz. Nach dem Abitur brachten mehrere Praktika wie beispielsweise bei einem Stuckateur, einer Zimmerei, dem Bauhof, der Fakultät für Astrophysik an der Uni Tübingen oder dem Altersheim in Bierlingen, den jungen Mann wieder zur Ausgangsposition Holz zurück. Nach einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) an der Grundschule Starzach und dem Tennisverein Wachendorf bewarb er sich schließlich als Auszubildender im Schreinerhandwerk bei der Firma Gebrüder Schäfer Schreinerei - Treppenbau GmbH in Rottenburg-Wendelsheim. „Er ist ein absoluter Glückgriff für unsere Firma“, sagt der Geschäftsführer Helmut Schäfer. „In seinem dritten Lehrjahr arbeitet Theo bereits wie ein vollwertiger Geselle, er wickelt Projekte eigenständig ab. Von der Planung über die Ausführung bis hin zur Montage. Er arbeitet stets sehr überlegt und strukturiert.“ Zudem sei er fleißig, wissbegierig und motiviert, seine schulischen Leistungen topp, er arbeite über den normalen Arbeitsumfang hinaus, so Schäfer weiter. Viel Lob also für den gebürtigen Amerikaner, der mit vier Jahren nach Deutschland kam.

Der 21-Jährige liebt es, den natürlichen Werkstoff Holz in Form zu bringen und Ergebnisse direkt selbst sehen zu können. „Geschickte Hände und technisches Verständnis benötigt man in meinem Beruf schon. In Abstimmung mit den Kunden entstehen individuelle Anfertigungen und Lösungen. Rund ums Wohnen gibt es nichts, das ein Schreiner nicht anfertigen kann“, sagt Theodor Hoche. „Moderne Maschinen helfen dabei, aus den Ideen Ergebnisse zu kreieren. Das gefällt mir sehr.“ Und zwar so sehr, dass er aktuell an der Abendschule eine Fortbildung zur CNC-Fachkraft macht. In den letzten beiden Jahren absolvierte der ehrgeizige junge Mann parallel zu seiner Ausbildung bereits die Zusatzqualifikation für Auszubildende mit Abitur, den Managementassistent im Handwerk (MiH). „Ich könnte damit im Anschluss eine verkürzte Meisterprüfung machen oder ein Studium beginnen. Doch ich werde zunächst, nach dem Abschluss meiner Ausbildung im Sommer, als Geselle im Betrieb bleiben. Viele weitere Projekte warten auf mich und ich möchte noch viel Berufserfahrung sammeln. Außerdem macht mir die Arbeit hier im Betrieb großen Spaß, das Betriebsklima und die Bedingungen sind klasse“, so der leidenschaftliche Golfer und Läufer Hoche. Nach seiner Lieblingsaufgabe im Betrieb gefragt, entscheidet sich der Starzacher für Aufgaben, in die er sich gut hineindenken und tüfteln muss.

Das traditionsreiche Familienunternehmen Schäfer wurde von Hermann Schäfer im Jahr 1947 in der Schmiede seines Vaters an der heutigen Ortsdurchfahrt in Wendelsheim gegründet. Mit großer Leidenschaft wird der Betrieb in zweiter Generation geführt. In Wendelsheim werden Möbel, Küchen, Türen und

23. Februar 2023

Unser Zeichen: som

Pressestelle:
Sonja Madeja

Handwerkskammer
Reutlingen
Hindenburgstr. 58
72762 Reutlingen

Postanschrift:
Postfach 17 43
72707 Reutlingen

Telefon 07121 2412-123
Telefax 07121 2412-412
presse@hwk-reutlingen.de
www.hwk-reutlingen.de

Treppen mit großer Professionalität und viel Liebe zum Detail gefertigt. Zum Kundenstamm gehören neben Architekten auch Bauträger und öffentliche Auftraggeber. Bis heute wurden im Betrieb weit über 60 junge Menschen ausgebildet. Ein Team von 23 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kümmert sich um die Wünsche der Kunden, die häufig Jahrzehnte lang Stammkunden bleiben. Besonders stolz ist die Firma auf das gute Betriebsklima und seine Mitarbeiter.

Gebrüder Schäfer Schreinerei - Treppenbau GmbH
Filderstraße 19
72108 Rottenburg-Wendelsheim
www.gebr-schaefer.de

Zur Auszeichnung „Lehrling des Monats“

Die Auszeichnung wird seit Dezember 2014 vergeben. Vorgeschlagen werden können solche Auszubildende, die sich durch besonders gute Leistungen im Betrieb, in der Berufsschule und auch in der überbetrieblichen Ausbildung sowie ganz allgemein durch Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit, Kundenorientierung, Teamfähigkeit und Belastbarkeit auszeichnen. Mit der Auszeichnung zum „Lehrling des Monats“ soll der Vorbildcharakter von jungen Erwachsenen hervorgehoben werden. Sie dient als Ansporn für andere, eine Ausbildung im Handwerk zu beginnen. Besonders gewürdigt werden kann darüber hinaus beispielsweise auch ein über die Ausbildung hinausgehendes ehrenamtliches Engagement. Kurzum: Gesucht werden junge Persönlichkeiten, die in besonderer Weise geeignet sind, Vorbild für andere Lehrlinge und „Werbeträger“ für eine handwerkliche Ausbildung zu sein. Im Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen werden von den 13.800 Handwerksbetrieben zurzeit über 4.500 Lehrlinge ausgebildet.